

Mathematik und Lyrik, „Zahlen und Zeilen“,  
zusammenbringen?

Hier geschieht gerade dies:

Einem kurzen mathematischen Text steht jeweils  
ein Gedicht gegenüber, das wesentliche Aspekte  
der mathematischen Aussage in der ihm eigenen  
Welt spiegelt, hinterfragt oder ergänzt.

Dem Reichtum mathematischer Themen  
entspricht auf der Lyrikseite eine gleichermaßen  
farbige Vielfalt von Formen und Inhalten.

Die Bezüge zwischen den mathematischen  
Texten und ihren Partnergedichten erschließen  
sich in vielen Fällen sofort.

Verborgene oder rätselhafte fordern  
die Phantasie heraus.

Um die Texte zu verstehen, bedarf es nicht  
besonderer mathematischer Kenntnisse,  
öfter jedoch einer gefestigten Vertrautheit  
mit der mathematischen Denkweise.